



USD-Festgeld

Sichern Sie sich attraktive Zinsen für Ihr USD-Festgeld.

Zinsen? Aber sicher! Und das über die gesamte Laufzeit.

Hinweis: Für die Eröffnung eines USD-Festgeldkontos benötigen Sie ein Depot mit Verrechnungskonto und USD-Fremdwährungskonto. Über das USD-Fremdwährungskonto werden die Geldbeträge gebucht bzw. Ihre Zinsen gutgeschrieben.

Die Konditionen für Ihr USD-Festgeld finden Sie auf www.consorsbank.de/usd-festgeld

CHECKLISTE:

- Tragen Sie den Anlagebetrag und das Startdatum für Ihr USD-Festgeld ein.
- Wählen Sie die Laufzeit.
- Unterschreiben Sie den Eröffnungsantrag und senden Sie ihn per Post an Consorsbank, 90318 Nürnberg, per Fax an 0911 369-10 00 oder als PDF an info@consorsbank.de.
- Überweisen Sie die Anlagesumme auf Ihr USD-Fremdwährungskonto bei uns (mind. 5.000 USD).

✓ **Wir kümmern uns um den Rest!**

- Wir eröffnen das USD-Festgeldkonto für Sie.
- Im Anschluss legen wir das USD-Festgeld an.
- Die Zinsen schreiben wir Ihnen automatisch jeweils nach 12 Monaten auf dem von Ihnen genannten Abrechnungskonto bei der Consorsbank gut.
- Am Ende der Laufzeit überweisen wir Ihnen automatisch das Guthaben wieder auf Ihr Abrechnungskonto.

Disclaimer

Die hier veröffentlichten Informationen sind der Website der Consorsbank entnommen. Sie stellen keine Beratung bzw. Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder dem Halten von Anlageprodukten dar, sondern eine Information, die die eigenverantwortliche Anlageentscheidung unterstützen soll. Für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit dieser Information können wir keine Gewähr übernehmen. Maßgeblich für eine Investition in Fonds ist der Verkaufsprospekt, der bei der Emissionsstelle erhältlich ist, auf der Consorsbank Website als PDF-Datei zur Verfügung steht oder telefonisch angefordert werden kann. Die Einzelheiten sowie Chancen und Risiken, die mit dieser Beteiligung verbunden sind, entnehmen Sie bitte ebenfalls dem Verkaufsprospekt. Für alle Anlageprodukte gilt: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für eine entsprechende Wertentwicklung in der Zukunft.

Voraussetzung für die Eröffnung eines USD-Festgeldkontos ist ein bestehendes USD-Fremdwährungskonto. [Hier die Eröffnung.](#)

Abrechnungskontonummer (USD-Fremdwährungskonto):

Ausfüllen und einsenden

Bitte eröffnen Sie (Entsprechendes bitte ankreuzen!)

- für mich/uns ein Consorsbank USD-Festgeldkonto als Unterkonto zu dem oben genannten Abrechnungskonto. (Bei einem Gemeinschaftskonto sind beide Inhaber allein vertretungsberechtigt.)
- für uns als **gesetzliche/n Vertreter** ein Consorsbank USD-Festgeldkonto als Unterkonto zu dem oben genannten Abrechnungskonto für den unten benannten minderjährigen Konto-/Depotinhaber. (Beide gesetzliche Vertreter sind allein vertretungsberechtigt.)

Persönliche Angaben der wirtschaftlich Berechtigten

1. Kontoinhaber bzw. 1. gesetzlicher Vertreter bei Minderjährigen

Anrede Herr Frau

Name _____

Titel, Vorname/n _____

Geburtsdatum _____

Geburtsort _____

Geburtsland _____

US-Staatsangehörige/r Ja Nein

Steuerpflichtig in den USA Ja Nein

2. Kontoinhaber bzw. 2. gesetzlicher Vertreter bei Minderjährigen

Anrede Herr Frau

Name _____

Titel, Vorname/n _____

Geburtsdatum _____

Geburtsort _____

Geburtsland _____

US-Staatsangehörige/r Ja Nein

Steuerpflichtig in den USA Ja Nein

Ggf. Angaben zum minderjährigen Kontoinhaber

Anrede Herr Frau

Name _____

Titel, Vorname/n _____

Geburtsdatum _____

Geburtsort _____

Geburtsland _____

US-Staatsangehörige/r Ja Nein

Steuerpflichtig in den USA Ja Nein

Bis zur Volljährigkeit des/der Minderjährigen ermächtigen sich die gesetzlichen Vertreter hiermit gegenseitig gegenüber der Consorsbank zur Alleinvertretung des Minderjährigen. Die Alleinverfügungsberechtigung kann durch jeden Vertreter widerrufen werden. Der Widerruf ist der Consorsbank gegenüber möglichst schriftlich, mindestens jedoch in Textform, zu erklären. Nach Widerruf sind die Vertreter nur noch gemeinschaftlich verfügungsberechtigt. Ausgenommen ist der Fall, in dem nur ein gesetzlicher Vertreter verfügungsberechtigt ist. In diesem Fall ist die ausschließliche Vertretungsberechtigung durch den Vertreter nachzuweisen.

Bitte legen Sie für mich folgenden Betrag auf dem USD-Festgeldkonto an: (Mindestanlagesumme: 5.000 USD nur in vollen Hunderter-Beträgen)

Festgeldanlagesumme in USD _____

Ich wünsche eine Anlage für eine der folgenden Laufzeiten:

(Bitte wählen Sie die Laufzeit für Ihr USD-Festgeld.)

- 1 Jahr** 684827255*
- 2 Jahre** 684827266*
- 5 Jahre** 684827277* (*nur zur internen Bearbeitung)

Ich wünsche den Laufzeitbeginn ab dem:

(Das Datum darf max. 20 Bankarbeitstage in der Zukunft liegen.)

T T . M M . 2 0 J J

Bitte gewährleisten Sie, dass Ihr gewünschter Anlagebetrag bis spätestens zwei Bankarbeitstage vor Laufzeitbeginn auf Ihrem oben genannten Consorsbank USD-Fremdwährungskonto (= Abrechnungskonto) bereitsteht; andernfalls ist es uns nicht möglich, Ihr USD-Festgeldkonto zu eröffnen.

Das Konto dient ausschließlich als USD-Festgeldkonto. Ein Anspruch auf Barauszahlung besteht nicht. Die Kontoauszüge werden dem Kunden entsprechend der im Rahmen der Geschäftsbeziehung mit der Consorsbank vereinbarten Zustellungsart, entweder im OnlineArchiv oder per Postversand, zur Verfügung gestellt. Am Ende der jeweiligen Laufzeit erteilt die Consorsbank einen Rechnungsabschluss über das Festgeldkonto. Die Rechtswirkungen eines Rechnungsabschlusses sowie die Pflichten, dessen Inhalt zu prüfen und gegebenenfalls Einwendungen zu erheben, gelten unabhängig von der Versandart und sind in Nr. 7 und 11 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen geregelt.

Die Einlage wird zum Zinssatz p. a., der bei Laufzeitbeginn des USD-Festgeldes gültig ist, angelegt.

Den aktuellen Zinssatz finden Sie unter www.consorsbank.de/usd-festgeld.

Einbeziehung der Geschäftsbedingungen

Maßgebend für die Geschäftsverbindung sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Consorsbank, die Sie bei Eröffnung der Geschäftsbeziehung bereits anerkannt haben. Diese können Sie im Internet unter www.consorsbank.de einsehen oder bei Ihrem persönlichen Betreuungsteam anfordern. Darüber hinaus gelten für einzelne Geschäftsbeziehungen Sonderbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Consorsbank enthalten. Bitte beachten Sie daher die folgenden Bedingungen für die Anlage von USD-Festgeld.

Bedingungen für die Anlage von USD-Festgeld

1. Teilausführungen sind nicht vereinbart:
Eine gesonderte Mitteilung darüber, dass das USD-Festgeld wegen Nichterfüllung der Anlagevoraussetzungen (insbesondere mangels ausreichender Deckung) nicht angelegt werden kann, unterbleibt deshalb.
2. Bei der Vereinbarung einer USD-Festgeld-Anlage zwischen Bank und Kunden wird der Anlagebetrag auf dem USD-Festgeldkonto als Unterkonto für eine bestimmte Laufzeit angelegt. Eine Kontoführungsgebühr fällt für dieses USD-Festgeldkonto nicht an. Über den angelegten Betrag kann während des Anlagezeitraumes nicht verfügt werden. Die Zinsen werden dem Consorsbank USD-Fremdwährungskonto gutgeschrieben.
3. Die Verzinsung erfolgt entsprechend der jeweiligen Zinssätze, die von der Consorsbank festgelegt werden. Die Zinssätze verstehen sich per anno. Die Zinsen werden bei Laufzeitende abgerechnet. Bei Laufzeiten von mehr als 12 Monaten werden Zinsen außerdem unterjährig, und zwar alle 12 Monate nach Laufzeitbeginn abgerechnet und bezahlt.
4. Bitte gewährleisten Sie, dass der von Ihnen gewünschte Anlagebetrag bis spätestens zwei Bankarbeitstage vor Laufzeitbeginn auf Ihrem Consorsbank USD-Fremdwährungskonto eingegangen ist; andernfalls ist es uns nicht möglich, Ihr USD-Festgeldkonto zu eröffnen.

Informationen zu Fernabsatz und Widerrufsrecht

Uns ist bekannt, dass uns aufgrund des Abschlusses des Kontoeröffnungsvertrages mit Fernabsatzmedien ein Widerrufsrecht zusteht.

Hinweis: Einzelheiten finden Sie hierzu in den Verbraucherinformationen.

Hinweis zu Wechselkursveränderungen: Eine USD-Festgeld Anlage ist mit einem Kurschwankung-Risiko verbunden. Je nachdem wie sich der Devisenkurs USD/EUR ändert, können Sie von den Kursschwankungen profitieren. Auf der anderen Seite können Verluste nicht ausgeschlossen werden.

Unterschrift

Wichtiger Hinweis: Bitte je Inhaber alle mit  gekennzeichneten Felder wie auf Ihrem Ausweisdokument unterschreiben!

1. Kontoinhaber bzw. 1. gesetzlicher Vertreter bei Minderjährigen		2. Kontoinhaber bzw. 2. gesetzlicher Vertreter bei Minderjährigen	
Ort, Datum	<input type="text"/>	Ort, Datum	<input type="text"/>
Unterschrift	<input type="text"/>	Unterschrift	<input type="text"/>

Empfangsbestätigung

Ich/Wir habe/n ein Exemplar

- > des Eröffnungsantrages des Consorsbank USD-Festgeldkontos,
- > der hier abgedruckten Bedingungen für die Anlage von USD-Festgeld,
- > der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Consorsbank (diese haben Sie bei der Kontoeröffnung erhalten und können jederzeit im Internet unter www.consorsbank.de eingesehen oder in Ihrer Kundenbetreuung angefordert werden) sowie
- > der Verbraucherinformationen einschließlich der Widerrufsbelehrung erhalten.

1. Kontoinhaber bzw. 1. gesetzlicher Vertreter bei Minderjährigen		2. Kontoinhaber bzw. 2. gesetzlicher Vertreter bei Minderjährigen	
Ort, Datum	<input type="text"/>	Ort, Datum	<input type="text"/>
Unterschrift	<input type="text"/>	Unterschrift	<input type="text"/>

Und wie geht's weiter?

Bitte den Eröffnungsantrag (Seite 1–2) vollständig ausgefüllt und unterschrieben im Original per Post an Consorsbank, 90318 Nürnberg, per FAX an 0911 369-10 00 oder als PDF an info@consorsbank.de senden.

Bevor Sie im Fernabsatz (per Internet, Telefon, E-Mail, Telefax oder Briefverkehr) mit uns Verträge abschließen, möchten wir Ihnen gemäß den gesetzlichen Bestimmungen einige allgemeine Informationen zur Bank, zur angebotenen Bankdienstleistung und zum Vertragsschluss im Fernabsatz geben.

Gleichzeitig stellen wir Ihnen die Informationen gemäß Wertpapierhandelsgesetz zur Verfügung.

Diese Informationen gelten bis auf Weiteres und stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung. Stand: 01/2024.

I. Allgemeine Informationen

1. Name und Anschrift der Bank und Angaben zur Kommunikation

a) Niederlassung Deutschland:
BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland
Standort Nürnberg:
Bahnhofstr. 55
90402 Nürnberg

b) Hauptniederlassung Frankreich:
BNP Paribas S.A.
16, boulevard des Italiens
75009 Paris
Frankreich

c) Kontaktadressen und Angaben zur Kommunikation:
Consorsbank Consorsbank Consorsbank
Bahnhofstr. 55 Postfach 17 43 90318 Nürnberg
90402 Nürnberg 90006 Nürnberg

Telefon: +49 (0) 911 /369-0
Telefax: +49 (0) 911 /369-10 00
E-Mail: info@consorsbank.de
Internet: www.consorsbank.de

Consorsbank ist eine eingetragene Marke der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland (Aktiengesellschaft nach französischem Recht).

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen (z. B. Überweisungen) per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie bspw. das Online-Banking oder das Service-Portal zu nutzen.

2. Gesetzliche Vertretungsberechtigte der Bank

BNP Paribas S.A.:
Président du Conseil d'Administration (Präsident des Verwaltungsrates): Jean Lemerle
Directeur Général (Generaldirektor): Jean-Laurent Bonnafé
Niederlassungsleitung Deutschland:
Lutz Diederichs, Dr. Sven Deglow, Dr. Carsten Esbach, Thorsten Gommel,
Michel Thebault, Frank Vogel, Thomas Zink

3. Name und Anschrift des für die Bank handelnden Vermittlers

Sofern für den Kunden ein Vermittler tätig wird (z. B. im Bereich DAB BNP Paribas), findet der Kunde dessen Namen und Anschrift auf dem Konto-/Depoteröffnungsantrag bzw. auf der auf den Vermittler lautenden Vollmacht.

4. Hauptgeschäftstätigkeit der Bank

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bankgeschäften und die Erbringung von Finanzdienstleistungen aller Art sowie von damit zusammenhängenden Geschäften.

5. Zuständige Zulassungs- und Aufsichtsbehörden

Europäische Zentralbank
Sonnenmannstr. 20, 60314 Frankfurt a.M.
(Internet: www.ecb.europa.eu)

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und
Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt a.M.
(Internet: www.bafin.de)

Banque de France
31, rue Croix des petits champs, 75049 Paris CEDEX 01, Frankreich
(Internet: www.banque-france.fr)

Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution
4, Place de Budapest, CS 92459, 75436 Paris CEDEX 09, Frankreich
(Internet: https://acpr.banque-france.fr)

Autorité des Marchés Financiers
17, place de la Bourse, 75082 Paris CEDEX 02, Frankreich
(Internet: www.amf-france.org)

6. Eintragung der Hauptniederlassung im Handelsregister

Registergericht Paris: R.C.S. Paris 662 042 449

7. Eintragung der Niederlassung Deutschland im Handelsregister

Amtsgericht Nürnberg: HRB Nürnberg 31129

8. Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE191528929

9. Informations- und Vertragssprache/Währung

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist Deutsch. Die Konten werden in Euro geführt, sofern nicht eine andere Währung ausdrücklich vereinbart ist (z. B. bei einem Fremdwährungskonto).

10. Kundenkategorie

Bei der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen und -nebenleistungen behandelt die Bank grundsätzlich alle Kunden als Privatkunden im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, es sei denn, mit dem Kunden wurde etwas gesondert hierzu vereinbart. Gegebenenfalls können Sie nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften als professioneller Kunde eingestuft werden.

11. Kommunikationsmittel

Die Bank und der Kunde können grundsätzlich schriftlich, per Fax, per E-Mail sowie telefonisch miteinander kommunizieren. Für die Erteilung von Aufträgen kann der Kunde die Zugangsmedien Online-Dienste (Internet, sog. Online-Broking), Telefax, mobile Applikationen und Telefon (Service-Portal, Callcenter) nutzen. Sofern die Bank bei der Auftragserteilung über eines der genannten Kommunikationsmittel nicht erreichbar ist, ist der Kunde verpflichtet, auf ein anderes dieser Kommunikationsmittel auszuweichen.

12. Informationen über Finanzinstrumente

Informationen über Finanzinstrumente stellt die Bank ihren Kunden grundsätzlich mit der »Basisinformation über Wertpapiere und weitere Kapitalanlagen« zur Verfügung. Hinweise auf Risiken und Preisschwankungen von Finanzinstrumenten kann der Kunde ferner der Ziffer »A. II. 1. Informationen zum Konto-/Depotvertrag und zu den damit verbundenen Dienstleistungen« entnehmen. Darüber hinaus kann der Kunde weiter gehende Informationen zu bestimmten Finanzinstrumenten im Internet unter www.consorsbank.de abrufen.

Im Fall von Finanzinstrumenten, die eine Garantie durch einen Dritten beinhalten, sind die wesentlichen Angaben über die Garantie und über den Garantieggeber in dem Prospekt des jeweiligen Finanzinstruments zu finden.

13. Handels- und Ausführungsplätze

Die von der Bank angebotenen Handels- bzw. Ausführungsplätze in Deutschland kann der Kunde der Information »Grundsätze zur Ausführung von Aufträgen in Finanzinstrumenten« entnehmen. Darüber hinaus bietet die Bank den Handel an folgenden ausländischen Börsen standardisiert in Paris, Madrid, Brüssel, Mailand, Amsterdam, Zürich, London, New York, Toronto, Dublin, Lissabon, Kopenhagen, Oslo, Stockholm, Helsinki, Wien, Hongkong, Singapur, Sydney, Tokio und Wellington an. Den Handel über weitere Handels- und Ausführungsplätze bietet die Bank nicht standardisiert an. Informationen hierzu kann der Kunde über das Betreuungsteam anfordern.

14. Kosten und Nebenkosten

Die bei der Bank anfallenden Kosten und Nebenkosten kann der Kunde den nachfolgenden Ziffern A. II. sowie dem Preis- und Leistungsverzeichnis entnehmen.

15. Vertraglich gebundene Vermittler

Im Geschäftsbereich DAB BNP Paribas ist die Bank mit selbstständigen Finanzdienstleistern vertraglich gebunden. Diese beraten und betreuen die Kunden persönlich, eigenständig und unabhängig und sind alle in Deutschland registriert. Die Bank wickelt Aufträge in diesem Bereich lediglich ab und bietet keine eigene Anlage- und Produktberatung gegenüber solchen Endkunden an, die von Vermittlern betreut werden.

16. Benachrichtigungen über erbrachte Dienstleistungen

Art, Häufigkeit und Zeitpunkt der Benachrichtigungen über erbrachte Dienstleistungen sind in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen bzw. den jeweiligen einzelvertraglichen Bedingungen aufgeführt und können zusätzlich beim Betreuungsteam erfragt werden.

Der jährliche Depotauszug wird im ersten Quartal auf dem vereinbarten Weg zur Verfügung gestellt. Ein weiterer Depotauszug wird dem Kunden zu Beginn eines jeden Quartals und ein Verlustschwellenreport an dem folgenden Arbeitstag der Überschreitung der gesetzlichen Verlustschwellen auf dem vereinbarten Weg zur Verfügung gestellt.

17. OnlineArchiv

Das OnlineArchiv ist der direkte webbasierte Zugang zu den Dokumenten rund um das Konto und Depot. Dort findet der Kunde täglich aktualisiert die verschiedenen Dokumente, wie Kontoauszüge, Mitteilungen, ggf. Wertpapier-Abrechnungen etc. Ebenso werden wichtige Informationen dem Kunden dort in unveränderter Form zur Verfügung gestellt.

Es gelten die Bedingungen für die Nutzung des OnlineArchivs.

18. Grundsätze zum Umgang mit Interessenkonflikten

Die Grundsätze zum Umgang mit Interessenkonflikten kann der Kunde der »Kundeninformation über den Umgang mit Interessenkonflikten« entnehmen, die allen Kunden zur Verfügung gestellt wurde sowie jederzeit im Internet unter www.consorsbank.de eingesehen bzw. über das Betreuungsteam angefordert werden kann.

19. Rechtsordnung/Gerichtsstand

Gemäß Ziffer B. I. 6. (1) der Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt für den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Bank deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

20. Außergerichtliche Streitschlichtung

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der Verbraucherschlichtungsstelle »Ombudsmann der privaten Banken« (www.bankenombudsmann.de) teil. Dort hat der Verbraucher die Möglichkeit, zur Beilegung einer Streitigkeit mit der Bank den Ombudsmann der privaten Banken anzurufen. Näheres regelt die »Verfahrensordnung des Ombudsmanns der privaten Banken«, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird oder im Internet unter www.bankenombudsmann.de abrufbar ist. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Geschäftsstelle des Ombudsmanns der privaten Banken, Postfach 04 03 07, 10062 Berlin, E-Mail: schlichtung@bdb.de, zu richten.

21. Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung

Die Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V. und der französischen Entschädigungseinrichtung Fonds de Garantie des Dépôts angeschlossen. Der Umfang der durch den Einlagensicherungsfonds des BdB e.V. geschützten Verbindlichkeiten ist in Ziffer B. I. 20. der Allgemeinen Geschäftsbedingungen beschrieben.

22. Verwahrung von Finanzinstrumenten

Die Verwahrung von Finanzinstrumenten erfolgt gemäß den Sonderbedingungen für den Handel in Finanzinstrumenten. Inländische Finanzinstrumente werden demgemäß regelmäßig bei der deutschen Wertpapiersammelbank (Clearstream Banking Frankfurt) verwahrt, sofern diese zur Girosammelverwahrung zugelassen sind. Ausländische Finanzinstrumente werden in der Regel im Heimatmarkt des betreffenden Papiers oder in dem Land verwahrt, in dem der Kauf getätigt wurde. In welchem Land ihre Finanzinstrumente verwahrt werden, teilt die Bank den Kunden auf der Wertpapier-Abrechnung mit.

An den Finanzinstrumenten, die wie zuvor beschrieben verwahrt werden, erhält der Kunde Eigentum bzw. eine eigentumsähnliche Rechtsstellung (vgl. Ziffer B. XIV. 11. und 12. der Sonderbedingungen für den Handel in Finanzinstrumenten). Dadurch sind diese nach Maßgabe der jeweils geltenden ausländischen Rechtsordnung vor dem Zugriff Dritter auf die Finanzinstrumente geschützt. Im Übrigen haftet die Bank bei der Verwahrung der Finanzinstrumente nach Ziffer B. XIV. 19. der Sonderbedingungen für den Handel in Finanzinstrumenten.

23. Sonstige Informationen

BLZ: 760 300 80
BIC (Swift-Code): CSDBDE21

II. Informationen zum Consorsbank USD-Festgeldkonto

1. Wesentliche Leistungsmerkmale

Das USD-Festgeldkonto wird als Unterkonto im Rahmen der Geschäftsverbindung der Bank und des Kunden geführt. Im Rahmen einer USD-Festgeldanlage wird ein bestimmter Geldbetrag zu einem festen Zinssatz mit einer vorab festgelegten Laufzeit angelegt. Die Festgeldanlage erfolgt über ein gesondertes USD-Festgeldkonto. Die Konten werden in der Währung US-Dollar geführt.

2. Risiken

Während der Vertragslaufzeit ist eine Verfügung über das angelegte Geld nicht möglich. Hinweis zu Wechselkursveränderungen: Eine USD-Festgeld Anlage ist mit einem Kurschwankungs-Risiko verbunden. Je nachdem wie sich der Devisenkurs USD/EUR ändert, können Sie von den Kursschwankungen profitieren. Auf der anderen Seite können Verluste nicht ausgeschlossen werden.

3. Nutzungsbedingungen

Es gelten die Bedingungen für die Anlage von USD-Festgeld.

4. Preise

Die Anlage von USD-Festgeldern erfolgt kostenlos.

5. Hinweis auf zu zahlende Steuern und Kosten

Es fallen keine weiteren Kosten an. Bitte beachten Sie, dass Kapitalerträge steuerpflichtig sind. Ab 01. Januar 2025 sind wir gesetzlich verpflichtet, bei Veräußerung, die Kapitalertragssteuer auf Währungskursgewinne erstmals für verzinsten Fremdwährungsguthaben, die nach dem 31. Dezember 2024 angeschafft werden, abzuführen.

6. Leistungsvorbehalt

Die Voraussetzung für die Anlage eines USD-Festgeldkontos ist ein USD-Fremdwährungskonto sowie ein als Unterkonto eröffnetes Festgeldkonto. Ferner ist Voraussetzung, dass der gewünschte Anlagebetrag rechtzeitig zum Anlagebeginn auf dem USD-Fremdwährungskonto von der Bank vorliegt. Die Bank bucht den anzulegenden USD-Festgeldbetrag automatisch auf das USD-Festgeldkonto um.

7. Zahlung und Erfüllung des Vertrages

Besonderheiten im Zusammenhang mit der Zahlung oder Erfüllung der Festgeldanlage liegen nicht vor. Im Übrigen gilt das oben unter »1. Wesentliche Leistungsmerkmale« Gesagte. Die Zinsen (deutsche Zinstagemethode) werden mit dem Festgeldbetrag auf dem USD-Fremdwährungskonto nach Laufzeitende gutgeschrieben. Bei Laufzeiten von mehr als 12 Monaten werden Zinsen außerdem unterjährig, und zwar alle 12 Monate nach Laufzeitbeginn, abgerechnet und vergütet.

8. Vertragliche Kündigungsregelung

Das USD-Festgeld wird zu einem fest vereinbarten Termin fällig. Eine vorzeitige Verfügung ist nicht möglich.

9. Mindestlaufzeit des Vertrages

Die Mindestvertragslaufzeit ist die jeweils zwischen dem Kunden und der Bank vereinbarte Anlagedauer.

10. Sonstige Rechte und Pflichten

Neben den Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die als Grundlage für die Geschäftsbeziehung zwischen Bank und Kunden gelten, gelten die Bedingungen für die Anlage von Festgeld und USD-Festgeld.

III. Widerrufsbelehrung

Der Kunde kann die auf Abschluss des Vertrages gerichtete Willenserklärung wie folgt widerrufen:

Bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen steht Ihnen ein Widerrufsrecht gemäß § 355 des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) zu, wenn Sie Verbraucher gemäß § 13 BGB sind.

Widerrufsbelehrung

Abschnitt 1

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen**. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie **alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen** auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) **erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland

Bahnhofstraße 55, 90402 Nürnberg
Telefon: +49 (0) 911 / 369-0
Telefax: +49 (0) 911 / 369-1000
E-Mail: kundenbetreuung@consorsbank.de

Abschnitt 2

Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

- die Identität des Unternehmers; anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, bei dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung;
- die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde;
- die Identität des Vertreters des Unternehmers in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, in dem der Verbraucher seinen Wohnsitz hat, wenn es einen solchen Vertreter gibt, oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, und die Eigenschaft, in der diese Person gegenüber dem Verbraucher tätig wird;
- zur Anschrift
 - die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
 - jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Verbraucher und einem Vertreter des Unternehmers oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
- die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt;
- den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;

7. gegebenenfalls zusätzlich anfallende Kosten sowie einen Hinweis auf mögliche weitere Steuern oder Kosten, die nicht über den Unternehmer abgeführt oder von ihm in Rechnung gestellt werden;
8. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
9. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrunde liegende Vorschrift: § 357b des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
10. die Mindestlaufzeit des Vertrags, wenn dieser eine dauernde oder regelmäßig wiederkehrende Leistung zum Inhalt hat;
11. die vertraglichen Kündigungsbedingungen einschließlich etwaiger Vertragsstrafen;
12. die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt;
13. eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;
14. die Sprachen, in denen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in denen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen;
15. den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen;
16. das Bestehen eines Garantiefonds oder anderer Entschädigungsregelungen, die weder unter die gemäß der Richtlinie 2014/49/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Einlagensicherungssysteme (ABl. L 173 vom 12.6.2014, S. 149; L 212 vom 18.7.2014, S. 47; L 309 vom 30.10.2014, S. 37) geschaffenen Einlagensicherungssysteme noch unter die gemäß der Richtlinie 97/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 3. März 1997 über Systeme für die Entschädigung der Anleger (ABl. L 84 vom 26.3.1997, S. 22) geschaffenen Anlegerentschädigungssysteme fallen.

Abschnitt 3 Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs **sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig**, wenn der Vertrag **von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt** ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. **Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden**. Diese Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung

Weiter gehende Hinweise:

Für einzelne Geschäfte mit Wertpapieren, deren Preis auf dem Finanzmarkt Schwankungen unterliegt, auf die die Bank keinen Einfluss hat und die innerhalb der Widerrufsfrist auftreten können, besteht kein Widerrufsrecht.

Sofern mehrere Personen oder gesetzliche Vertreter jeweils alleine auf einem Konto/ Depot verfügungsberechtigt sind, unabhängig davon, ob eine oder mehrere Personen einen solchen Vertrag für alle abgeschlossen hat/haben, genügt ein Widerruf durch eine vertretungsberechtigte Person. Dieser Widerruf gilt dann auch für und gegen die jeweils andere/n mitverpflichtete/n Person/en.